

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 10 (1917)
Heft: [1]: Schüler

Rubrik: Eine schwebende Riesenfähre

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

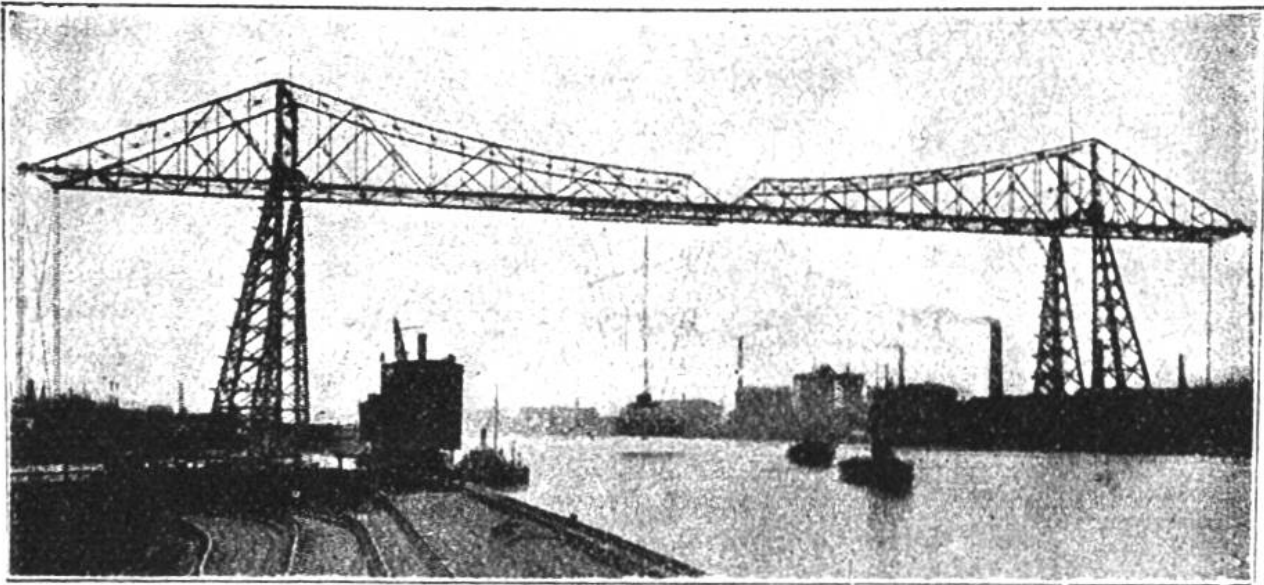
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fährbrücke von vorne gesehen.

EINE SCHWEBENDE RIESENFÄHRE.

In Middlesbrough (England) ist kürzlich eine neuartige Brücke eröffnet worden. Der Schiffsverkehr auf dem dortigen Flusse Tees war nach und nach so rege geworden, dass es sehr schwierig und gefahrvoll war, den Fluss zu kreuzen. Auf beiden Seiten des Tees befinden sich zahlreiche Fabriken. Es war deshalb eine

gute Verbindung von Ufer zu

Ufer dringend notwendig. Man dachte zuerst an

eine Unterführung des Flusses,

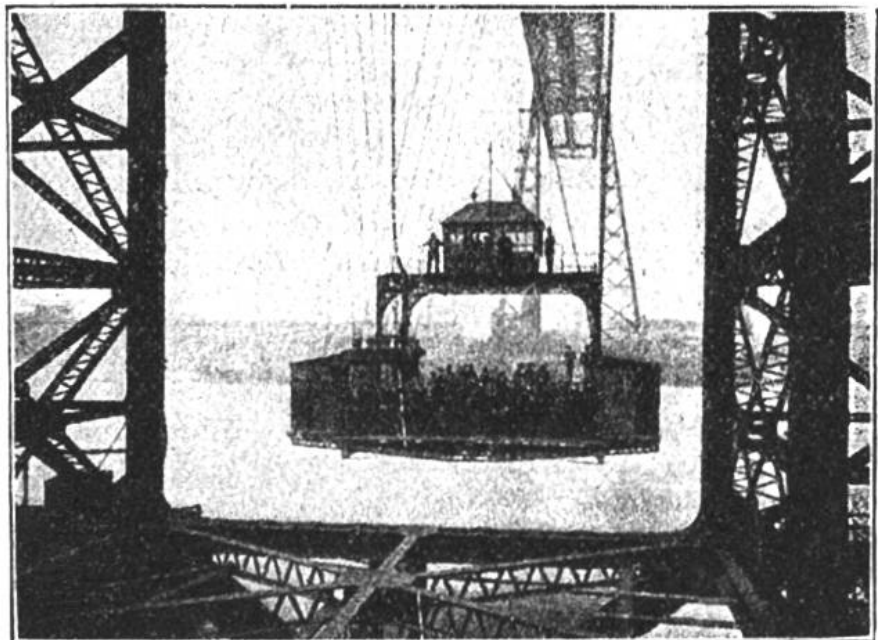
entschloss sich aber der vielen Schwierigkeiten

wegen zu einer hängenden Fähre, welche an einer

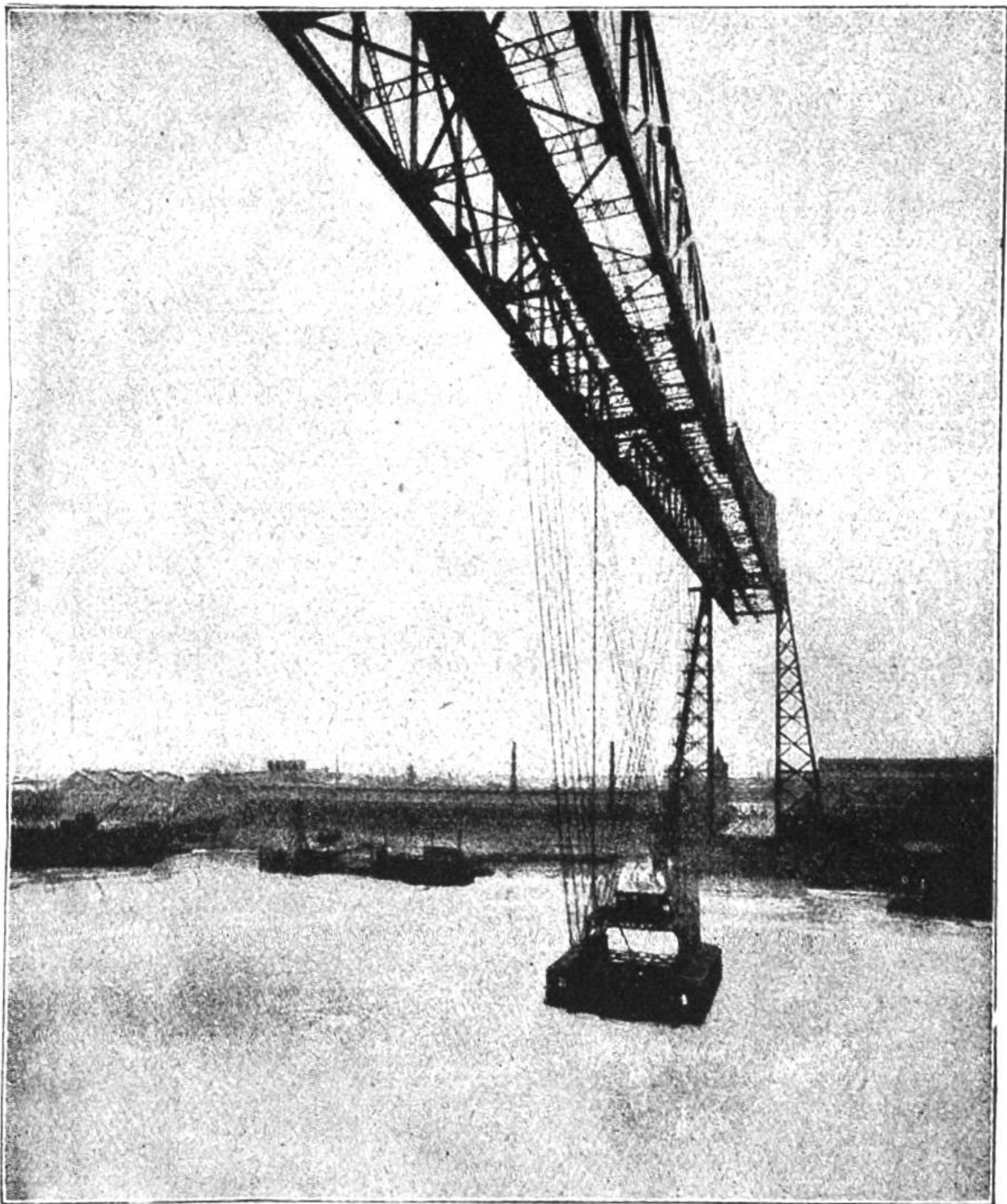
55 m hohen

Brücke ange-

bracht wurde. Die Spannweite der Brücke beträgt 190 m. Die Fähre hängt an 16 Drahtseilen, läuft in einer Schiene ohne Ende und wird hoch über dem Wasser, so dass sie den Schiffsverkehr nicht hindert, durch zwei elektrische We-



Abfahrt der Fähre.



Die Fähre mit Fuhrwerken und 600 Personen unterwegs.

stinghammotoren von je 60 Pferdekraften fortbewegt. Die Fähre ist 15 m lang und 13 m breit und hat an jeder Seite Kabinen für die Fahrgäste. Es ist genügend Platz für 600 Personen und ausserdem noch für sechs Fuhrwerke. Der Führer befindet sich, wie der Steuermann auf einem Dampfer, in einer besonderen Glaskabine oberhalb der grossen Plattform. Eine Überfahrt dauert knapp zwei Minuten.